

Stampflehm 02.004 - .600

Anwendungsgebiet	Stampflehmwände und -böden nach CLAYTEC Arbeitsblatt 1.1 Stampflehm für tragende und nichttragende Lehmwände, als Stampflehm fein für Lehm Böden.
Zusammensetzung	Baulehm, gemischtkörnige steinige Zuschläge. Körnung 0-16 mm (Überkorn bis 22 mm möglich). Stampflehm fein 02.008 Körnung 0-8 mm (Überkorn bis 16 mm möglich).
Baustoffwerte	Trockenohdichte ca. 2.300 kg/m ³ (λ 1,5 W/mK, μ 5/10), Druckfestigkeit 2,0 N/mm ² , Schwindmaß <i>natur</i> 0,5% (Stampflehm <i>weiß, gelb, rot</i> und <i>grau</i> sowie 02.008 Stampflehm fein 0,7%)
Lieferform	Erdfeucht in 1,4 t Big-Bags
Lagerung	Vor Austrocknung (Verklumpung) oder Durchfeuchtung durch die Witterung schützen. Die Lagerung ist über längere Zeitspannen möglich. Vor Beginn der Ausführung muss die Konsistenz (Verarbeitbarkeit) des Baustoffes überprüft werden.
Materialbedarf	Ein Big-Bag ergibt ca. 0,6 m ³ fertiges Stampfbauteil.
Verarbeitung, Ausführung	Wände: Der Stampflehm wird lagenweise in ausreichend stabile Schalungen eingefüllt und maschinell oder per Hand gleichmäßig und maximal verdichtet. Tragende Wände werden nach den „Lehmbau Regeln“ des Dachverband Lehm e.V. geplant und bemessen. Sie sollen nur unter Anleitung und Aufsicht einer in der Herstellung von tragenden Lehmbauteilen ausreichend erfahrenen Fachkraft ausgeführt werden. Böden: Auf sauberen und unnachgiebigen Grund wird Stampflehm lagenweise aufgebracht und maschinell oder per Hand gleichmäßig und maximal verdichtet. Stampflehm hat keine kapillarbrechende Wirkung.
Trocknung Wände	Die Trocknungszeit ist von Einbaustärken, Jahreszeiten und Witterungsbedingungen abhängig. Die Weiterbehandlung darf erst nach ausreichender Trocknung erfolgen.
Weiterbehandlung	Wände: Fachlich gut eingebauter Stampflehm kann im Innenbereich sichtbar belassen werden. Bewitterte Bauteile werden in der Regel mit einem Witterungsschutz versehen. Außenputzmörtel und -ausführung sind im Arbeitsblatt 1.1 beschrieben. Als Innenputz empfehlen wir Lehm-Unterputz (CLAYTEC 05.001, 05002 und 10.010) oder Lehm-Oberputz grob (CLAYTEC 05.010, 05.012 und 10.012), Verarbeitung nach Arbeitsblatt 6.1 Lehmputze. Böden: Die Verschleißschicht des Stampflehm Bodens kann angenässt (Gartenspritze o. ä.) und mit dem Reibebrett oder der Estrichkelle solange verdichtet werden, bis der Lehm Schlieren zieht. Oberflächenbehandlungen durch Wachsen, Ölen plus Wachsen oder Ölen (Leinöl, Grundieröl, Hartöl) verbessern die Oberflächenfestigkeit wesentlich. Die Wirkung ist zunächst an einer Musterfläche zu beurteilen.
Hinweise	Die Ausführung von Stampflehm bauten setzt ein hohes Maß an Wissen und Können voraus. Gerne vermitteln wir eine fachkundige Beratung und Ausführungsbegleitung. Ggf. kann es notwendig sein, die Mischung nach Anlieferung leicht nachzufeuchten oder zu homogenisieren, dies gilt nicht als Materialmangel. Zur Beurteilung der optischen Wirkung sind in jedem Fall Bauteilmuster anzulegen. Aufgrund der natürlichen Farbabweichungen des Lehms und der Zuschläge gelten Farbabweichungen von Stampflehm generell nicht als Reklamationsgründe. Wir verbürgen uns für bestmögliche Farbkontinuität. Schäden, die durch die Bewitterung nicht verputzter oder verkleideter Flächen entstanden sind, gelten ebenfalls nicht als Reklamationsgründe.

© CLAYTEC e. K. · 41751 Viernsen · Ausgabe 9-2007 · gültig 12 Monate, danach siehe www.claytec.com

 Stampflehm (STL) nach 3.2 der „Lehmbau Regeln“ des Dachverband Lehm.